Dieses Blatt ersischen Mitts woch und Sonnabend. Der Abonnes mentspr. pro Jahr ist von Answärtigen mit 3 A. 753, bei ber nächsten Postagen mit 3 K im Intell.

Tomt. zu entrichten.



Inferate, sowohl v. Behörben, als auch v. Privatpersonen, werben in Danzig im Intelligenze Comt. Jopenschie Berigenommen. Preis der gewöhnlichen Zeite 20 &

# Kreis- und Anzeige-Blatt

### Rreis Danziger Höhe.

№ 53.

Danzig, den 5. Juli.

1893.

#### Mmtlicher Theil.

#### I. Verfügungen und Befanntmachungen des Landraths.

1. Der Eigenthümer Ludwig Zechlin in Brentau ift als Ortsbiener ber Gemeinde Brentau angenommen, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, ben 30. Juni 1893.

Der ganbrath.

2. Bei Eingang ber an die Invaliditäts und Alters-Versicherungs-Anstalt hierselbst zur Ausbewahrung eingelieferten Quittungsfarten ist sestgestellt, daß Quittungsfarten, welche bereits im 1. Quartal 1892 aufgerechnet waren, erst im ersten, bezw. zweiten Quartal dieses Jahres bei ber Versicherungs-Anstalt eingereicht sind.

Die Herren Amts-Borfteber mache ich nachdrucklichst auf die Ministerial. Anweisung vom 17. Oktober 1890, Ziffer 29, ausmerkam, wonach die aufgerechneten Quittungskarten spätestens in Zeiträumen von 3 zu 3 Monaten an die zuständige Versicherungs Anstalt zu übertenden sind, und ersuche um die sorgfättigste Beobachtung bieser Anweisung.

Die etwa noch zurudbehaltenen Quittungelarten find umgehend ber Berficherunge= anstalt einzusenben.

Danzig, ben 29. Juni 1893.

Der Lanbrath.

3. Der Herr Handelsminister hat die Bornahme von Ermittelungen über die nach § 105 e ber Gewerbeordnung etwa zu gestattenden Ausnahmen von dem in § 105 b Absatz 1 ausgessprochenen Berbot der Sonntagsarbeit angeordnet. Es sommen hierbei namentlich folgende Gewerbebetriebe in Betracht. Die Kunst- und Handelsgärtnerei, die Wassersforgungsanstalten, Conditoreien, Fleischereien, das Barbier- und Friseur-Gewerbe, Badeanstalten, Buchdruckereien photographische Anstalten, Molkereien, Elsbereitung.

Schriftlich bargelegte Buniche ber Interessenten in tiefer hinficht bin ich bereit binnen 8 Tagen entgegenzunehmen.

Danzig, ben 28. Juni 1893.

Der Lanbrath.

4. Der Inspektor Carl Deckmann in Rottmannsborf ist zum stellvertretenben Guts-Borsteher für den Gutsbezirk Rottmannsborf ernannt, von mir bestätigt und vereidigt worden. Danzig, den 29. Juni 1893.

Der Lanbrath.

#### Berfügungen und Befanntmachungen anderer Beborden.

5. Auf Grund bes § 5 bes Regulativs zur Ordnung des Geschäftsganges bei den Kreis-Ausschüffen vom 28. Februar 1884 wird hierdurch befannt gemacht, daß die Ferien des unterzeichneten Kreis-Ausschusses am 21. Juli beginnen und bis zum 1. September cr. währen und in dieser Zeit nur schleunige Sachen zur Verhandlung gelangen werden.

Danzig, ben 1. Juli 1893.

Der Kreisausschuß bes Rreifes Danziger Bobe.

6. Ste ct brief & Erle bigung. Der hinter: 1. ben Arbeiter Beter Sulewski, 2. ben Arbeiter Gottlieb Reimann, beibe aus Lamenstein, unter bem 8. Juni 1893 erlassene, in Mr. 47 dieses Blattes ausgenommene Steckbrief ist erledigt. Actenzeichen: IX. A. 25/93, Fall 24, 25.

Danzig, den 26. Juni 1893.

7.

Königliches Amtsgericht 13.

### Jagd=Verpachtung.

Montag, ben 17. Juli cr., Nachmittags 4 Uhr, werbe ich in meiner Wohnung die Jagd auf ber hiesigen Feldmark (26 Hufen groß) vom 1. August cr. ab auf drei auf einander folgende Jahre unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich an den Meistbietenden verpachten.

Bipplau, ben 4. Juli 1893.

Der Gemeindeborsteher. Sannemann.

### Auction.

Donnerstag, den 6. Juli cr., Bormittags 11 Uhr, werbe ich in Gr. Sudicin beim Befiger Wilhelm Rehfuss im Bege ber Zwangevollftredung:

1 Rogwert, 1 Raftenfeberwagen, 1 Jagbichlitten, 1 Arbeits blitten, 1 Arbeits wagen,

1 Ziehmangel, Pferbegeschirr, 1 Belg, Rleiber- und Bafchefdrante und Stuble

öffentlich meiftbietend gegen baare Zahlung versteigern.

Wilhelm Sarder, Gerichtsvollzieher in Danzig, Altst. Graben 581.

Auf ter goblau'er Feldmart wurde eine große, mit einem Borhangeschloß verschloffene Tafche, in welcher fich ein gerlegbares Jagogewehr befand, gefunden. Gigenthumbanfpruche fonnen bei bem Unterzeichneten innerhalb 3 Wochen geltend gemacht werben. Löblau, ben 3. Juli 1893.

> Der Gemeinbe = Borfteber. Bölle.

#### Richtamtlicher Theil.

### Wiesen-Verpachtung zu Großland bei Müggenhahl.

Montag, ben 10. Juli cr., Bormittage 10 Uhr, werbe ich im Auftrage auf bem ebe-10. maligen Schimmelpfennig'fchen Bachthofe Do. 47:

ca. 80 eulmische Morgen Ruh= und Pferde-Seu

in abgetheilten Bargellen gur biesjährigen Rugung öffentlich burch Licitation an ben Meiftbietenben berpachten. Die Bablungs-Bedingungen werbe ich ben mir befannten Bachtern bei ber Licitation bekannt machen.

### Joh. Jac. Wagner Sohn, vereib. Gerichts: Toyator u. Auctionator.

11. Das in Roffenberg bei Meifterswalbe gelegene, früher Rontel'iche Grunbftud foll im Banzen ober auch getheilt fehr billig — 32 Thaler pro Morgen — verkauft werben.

Das Grunbftud ift 25 Morgen groß und bat burchweg fleefabigen Boben. Rabere Auskunft giebt Albrecht, Danzig, Reugarten 22 D.

### 4—6 Woden alte engl. Absakferkel in Ri. Rleschtau p. Langenau

## Parzellirungs-Anzeige.

13. Bon dem Rittergute Brud, Rreises Butig, Posistation Kossalau, Gisenbahnstation

Rielau, an ber Oftfee gelegen, 11/4 Stunde von Zoppot entfernt, find noch verläuflich :

a. die beiden Hauptgrundstücke von 500 und 200 Morgen Größe — auch zusammen — mit herrschaftlichem Wohnhaus nebst Park, den ersorderlichen Wirthschaftsgebäuden und vollem Inventar mit gutem durchlässigem Acker — bestanden mit schönem Rübsen, Weizen, Roggen und etwas Sommerung — sowie mit vielen vorzüglichen Wiesen und Torsbruch,

b. mehrere fleinere Parzellen in gunftiger Anlage von verschiebener Größe. Die Parzellen

find bereits vermeffen und behügelt.

Die Preise sind angemessen, bei mäßiger Anzahlung und fester Creditirung ber Restkauf= gelber auf mehrere Jahre.

Fuhrwert nach vorheriger Anmeldung bei herrn Abministrator Schulz in Brud ab

Bahnhof Kielau.

nähere Auskunst ertheilt der Unterzeichnete, welcher in der zeit vom 3. bis zum 15. Zuli cr. persönlich in Brück anwesend sein wird.

Franz von Dombrowski, Ueustadt W.:Pr.

Starke Wruckenpflanzen. I

Pommersche Kanne pro []=Rth., mit ca. 40 Schock Pflanzen bestanden, 1,50 My hat abzugeben Dominium Bissau per Kotoschen.

15. Mein in bestem Betriebe stehendes Schmiede Grundstud nebst zwei Morgen vorzügelichem Garten, bin ich willens personlicher Berhältnisse halber zu verkaufen ober zu verpachten. Bedingungen leicht.

Selbiges Grundstück eignet fich auch fehr zu jedem andern Bewerbe.

Buchholz, Schmiebemeifter, Gr. Sudichin per Prauft.

### Rüb- und Dotterkuchen

prima Qualität habe noch einen Boften billig abzugeben.

S. F. Schacht, Danzig.

Rebakteur: I. A. Blottner in Danzig. Druck und Berlag der A. Müller pormals Wedel'schen Hofbuchbruckerei in Danzig, Jopengasse 8.